



### Tagungsort

Berghotel Tambach  
Rödichenstr. 34  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon 036252-36300  
Telefax 036252-46902

Beschreibung, Anfahrtsskizze und Reservierungen:  
<http://www.tambach.de>

---

### Anmeldung

Bis zum 27. Februar 2015 bei:  
Gesellschaft für Ingenieurbilogie e.V.  
Eynattener Straße 24 F  
52064 Aachen  
Telefon 0241-77227  
Telefax 0241-71057  
E-Mail [info@ingenieurbilogie.com](mailto:info@ingenieurbilogie.com)

Anmeldung formlos per Brief, Fax oder E-Mail mit Angaben von Titel,  
Name sowie Institution mit Post- und E-Mail-Adresse.

---

### Tagungsgebühr

190,- Euro  
In der Gebühr sind inbegriffen:  
Tagungsgetränke, Büfett am Donnerstagabend,  
Imbiss am Freitagmittag und Tagungsunterlagen.

**Die Tagungsgebühr ist bis zum 5. März 2015 auf das  
Konto der Gesellschaft für Ingenieurbilogie e. V.  
zu überweisen:**

IBAN DE55 3905 0000 0000 6476 51  
BIC AACSD33XXX

---

### Übernachtung

Im Tagungshotel sind Zimmer reserviert.  
Bitte buchen Sie Ihre Übernachtungen direkt selbst im Hotel.

---



GESELLSCHAFT FÜR  
INGENIEURBIOLOGIE E.V.

# Ingenieurbilogische Böschungssicherungen an Verkehrswegen

12. – 13. März 2015  
Tambach-Dietharz  
in Thüringen

Die Gesellschaft für Ingenieurbioogie e.V. greift mit dem Thema **Böschungssicherungen ein zentrales Thema der Ingenieurbioogie auf und stellt auf der Tagung in Tambach/Thüringen neue Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis vor:**

- ▶ nachweisbare bodenmechanische Wirkung von Gehölzwurzeln
- ▶ Maßnahmen zur Boden- und Standortverbesserung
- ▶ Entwicklung von Ansaaten aus Gräsern und Kräutern auf bindemittelverfestigten Verkehrswegedämmen
- ▶ Erfahrungen mit ingenieurbioogischen Böschungssicherungen auf Dämmen aus sehr stark sauren Sanden in Bergbaufolgelandschaften von Braunkohlentagebauten
- ▶ Methoden zur Evaluierung von Pflanzungen und Ansaaten mit ingenieurbioogischer Wirkung

Außerdem wird über aktuelle Böschungssicherungen auf den neu angelegten Verkehrswegen von Fernstraßen und Eisenbahnen berichtet. Neben der Neuanlage von Böschungssicherungen an Verkehrswegen spielt zunehmend eine fachgerechte Entwicklung und Unterhaltung der Böschungsvegetation eine große Rolle.

**Welche Zielvegetation ist auf der jeweiligen Böschung anzustreben und wie kann diese Vegetation im Rahmen der Unterhaltung entwickelt und gepflegt werden?**

**Vor Ort müssen Lösungen gefunden werden, die sowohl die geotechnischen und hydrologischen Ziele erfüllen, dem Unfallschutz und den Ansprüchen an die Verkehrssicherung genügen und wirtschaftlich günstig sind.**

Zu diesem Thema sind sowohl Vorträge zur grundsätzlichen Funktion und Wirkung der Böschungsvegetation als auch Vorstellungen von Pflegeplänen und wirtschaftlicher Gerätetechnologie vorgesehen. Eine Podiumsdiskussion mit Referierenden und weiteren Fachleuten aus Verwaltung, Praxis und Wissenschaft vertieft das Thema. Weiterhin wird die neue mehrsprachige Richtlinie der Europäischen Föderation für Ingenieurbioogie (EFIB) vorgestellt.

**Die Tagung richtet sich an alle, die in der Verkehrs- und Landschaftsplanung, der Geotechnik, den Verwaltungen für Verkehr, Umwelt und Naturschutz sowie in Ausführungsbetrieben des Verkehrswegebbaus, des Garten- und Landschaftbaus und der Forstwirtschaft tätig sind sowie an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen.**

- 13<sup>30</sup> **Begrüßung und Einführung**  
Prof. Dr. Eva Hacker | *Leibniz Universität Hannover, Vorsitzende der Gesellschaft für Ingenieurbioogie e.V.*
- 13<sup>45</sup> **Einsatzbereiche ingenieurbioogischer Böschungssicherungen aus geotechnischer und hydrotechnischer Sicht**  
Prof. Rolf Johannsen | *Fachhochschule Erfurt*
- 14<sup>15</sup> **Typische und bewährte Pflanzenbestände für ingenieurbioogische Böschungssicherungen** | Prof. Dr. Eva Hacker
- 14<sup>45</sup> **Standortgemäße Entwicklung und Unterhaltung ingenieurbioogischer Böschungssicherungen**  
Dipl.-Ing. Dietmar Narr | *Narr Rist Türk, Landschaftsarchitekten BDLA, Stadtplaner & Ingenieure Marzling*
- 15<sup>15</sup> **Technologie des Holzeinschlags auf Verkehrswegeböschungen** | Prof. Erik Findeisen, *Fachhochschule Erfurt*
- 15<sup>45</sup> **Kaffeepause**
- 16<sup>15</sup> **Diskussionsrunde über aktuelle Probleme der Böschungssicherung und -unterhaltung**  
einige Referierende und Vertreter aus Verwaltung, Praxis und Wissenschaft, u.a.:  
**Dipl.-Ing. Klaus Brückner** | *Regierungspräsidium Stuttgart als Vertreter der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg*  
**Dipl.-Ing. Dirk Busch** | *Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr Erfurt als Vertreter der Forschungsgesellschaft für Straße und Verkehr (FGSV)*  
**DI Michael Obriejetan** | *Universität für Bodenkultur Wien als Vertreter der Wissenschaft mit einem Forschungsvorhaben für die österreichische Bundesbahn (ÖBB)*
- 17<sup>15</sup> **Kurze Pause**
- 17<sup>45</sup> **Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Ingenieurbioogie**
- 19<sup>30</sup> **Gemeinsames Abendessen**



- 8<sup>30</sup> **Kurze Einführung und Zusammenfassung des Vortages**  
Prof. Rolf Johannsen
- 8<sup>40</sup> **Maßnahmen zur Boden- und Standortverbesserung bei ingenieurbioogischen Böschungssicherungen**  
Stephan Bloemer MA | *Firma Bender GmbH & Co. KG Rekultivierungen, Ingenieurbioogie*
- 9<sup>00</sup> **Evaluierungsmethode für Pflanzungen und Saaten mit ingenieurbioogischer Zielstellung**  
Prof. Dr. Wolfgang Borchardt | *Fachhochschule Erfurt*
- 9<sup>30</sup> **Wirkung von Weidenwurzeln auf die Scherfestigkeit und Erosionsstabilität von Böden – Ergebnisse von Grundlagenforschungen an der Bundesanstalt für Wasserbau im Rahmen einer Dissertation**  
Dipl.-Ing. Jeannine Eisenmann
- 9<sup>50</sup> **Diskussion**
- 10<sup>00</sup> **Erfahrungen mit neu angelegten ingenieurbioogischen Böschungssicherungen auf den Neubaustrecken Berlin – Erfurt – Nürnberg der Deutschen Bahn**  
Dipl.-Ing. Iven Jede | *DB Projektbau, Leipzig*  
M.eng. Regina Kaupa
- 10<sup>20</sup> **Erfahrungen mit neu angelegten ingenieurbioogischen Böschungssicherungen auf Straßenböschungen in Ostthüringen**  
Dipl.-Ing. Erik Schellenberg | *Straßenbauamt Ostthüringen*
- 10<sup>40</sup> **Diskussion und Kaffeepause**
- 11<sup>10</sup> **Untersuchung zur Entwicklung der ingenieurbioogischen Hangsicherungen neben der neuen Teufelstalbrücke an der Autobahn A 4**  
Dipl.-Ing. Cornelia Pacalaj | *Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Erfurt*
- 11<sup>30</sup> **Untersuchung zur Entwicklung der ingenieurbioogischen Böschungssicherungen auf bindemittelverfestigten Dämmböschungen bei Bad Langensalza**  
Dr. Gerd Reidenbach | *Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Erfurt*
- 11<sup>50</sup> **Entwicklung ingenieurbioogischer Böschungssicherungen auf Verkehrswegedämmen aus stark sauren Sanden im Raum Leipzig Süd**  
Dipl.-Ing. Frank Spundflasch | *Büro für Ingenieurbioogie, Umweltplanung und Wasserbau, Kovalev und Spundflasch, Oberbösa*
- 12<sup>10</sup> **Erfassung ingenieurbioogischer Maßnahmen in Datenbanken**  
B.eng. Marlen Hädler | *Bauconcept Planungsgesellschaft mbH, Lichtenstein*  
Dr.-Ing. Andreas Stowasser | *Stowasserplan Dresden*
- 12<sup>40</sup> **Abschlussdiskussion**